Entomologische Zeitung

herausgegeben

von dem

[illegible] ne zu Stettin.

2 4 1 to 2 5 8 are wanting

mmission bei den Buchhand-
von E. S. Mittler in Berlin,
leischer, und Dyk in Leipzig.

No. 8. 13. Jahrgang. August 1852.

Vereinsangelegenheiten.

In der Sitzung am 10. Juni wurden in den Verein aufgenommen:

Herr Adolph Keller in Reutlingen,
„ Dr. med. Ernst Kreusler in Arolsen,
„ Apotheker Mielke in Glogau.

Zu bemerken ist, dass in dem Verzeichnisse der bis zum Januar d. J. aufgenommenen Mitglieder die sämmtlichen am 10. November 1850 recipirten Herren aufzuführen vergessen sind, nämlich:

Herr Baron Osten-Sacken, Collegien-Assessor,
„ Architekt Schauffelberger,
„ Architekt Bremer,
„ K. Hofgärtner Wm. Grey,
„ akadem. Kupferstecher Pape,
„ Lehrer Aug. Poireau,
„ Lehrer Obert,
„ Kaufmann Sievers, sämmtlich in Petersburg.
„ Rechtscandidat Ernst Sill in Hermannstadt.
„ Rendant Stülpnagel in Prenzlow.
„ Baron v. Hausmann in Botzen.
„ Dr. med. Machler in Heidelberg.
„ Dr. med. Morsbach in Münster.
„ Dr. med. Seeger in Hall (Tyrol).

Es wurde auf Antrag des Unterzeichneten beschlossen, dem Herrn Conservator Krüger, derzeitigem Vereins-Bibliothekar, mit Rücksicht auf die gehäuften Arbeiten, welche die steigende Ausbreitung des Vereins ihm auferlegt und welche es ihm schwer, wo nicht unmöglich machen, die wenige ihm bei seinem Lehrerposten freibleibende Zeit anders als im Dienste des Vereins zu verwenden, durch eine Extra-Remuneration die Erkenntlichkeit und den Dank des Vorstandes zu beweisen. Demnach sollen Herrn Krüger am 1. Juli des laufenden und am 1. Januar des nächsten Jahres je 25 Thlr. aus der Vereinskasse gezahlt werden.

Gleichermassen wurde Herrn Schulrath Dr. Suffrian für seine Arbeiten in der Linnaea entomologica ausser der Erstattung seiner Auslagen ein Donum honorarium von 30 Thlrn. decretirt.

Der Unterzeichnete citirte als eine Bereicherung der norddeutschen Fauna das Auffinden des Trichonyx sulcicollis (Reichenbach) in Neumark bei Stettin am 2. Juni unter der Rinde einer alten von schwarzen Ameisen bewohnten Buche, so wie den Fang von Chennium bituberculatum bei Glogau durch Herrn Apotheker Mielke unter einem Steine, scheinbar ohne Ameisennest.

C. A. Dohrn.

Wissenschaftliche Mittheilungen.

Anatomisch-physiologische Bemerkungen über die Insecten im Allgemeinen und über den *Bombyx mori (bombice del gelso)* im Besondern

von Dr. **F. de Filippi**, Professor der Zoologie an der Universität Turin

aus dem Italienischen übertragen

von **C. A. Dohrn.**

Diese interessante Abhandlung, welche der Verf. am 15. November 1850 in der Sitzung der Turiner Akademie vorgetragen hat, ist im 5. Bande der Annalen der K. sardinischen Akademie für Agricultur abgedruckt. Ich verdanke ihre Mittheilung Herrn Dr. Schaum und entspreche willfährig seinem Wunsche, sie ins Deutsche zu übertragen und dadurch den deutschen Entomologen zugänglicher zu machen. Nur muss ich im Voraus bemerken, dass ich seit 15 Jahren nicht in Italien gewesen bin und deshalb auf die billige Nachsicht der Kritiker für den Fall ungenauer Uebertragung um so unbedenklicher zähle, als zwischen der Fähigkeit, italienische allgemeine Conversation handhaben zu